

Einzureichende Unterlagen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 1. Eingesetztes System zur Durchführung von Eigenkontrollen in der Unterhaltsreinigung - Los 1 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bei der Erstellung des Konzepts ist zwingend die Gliederung der Einzelkriterien einzuhalten. Die Bewertung des Konzepts erfolgt durch die Fachabteilung entsprechend der veröffentlichten Bewertungsmatrix mit Leistungspunkten. Bitte machen Sie Ihre Angaben auf einem gesonderten Dokument, damit diese bewertet werden können.
Bewertung des mit dem Angebot eingereichten Konzepts, welches den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen (Strom/Wasser) und den Reinigungsmitelesatz im Objekt sowie die geplanten Reinigungsverfahren (z.B. Mikrofasertücher und Sprühreinigungssysteme), Reinigungstechniken (technische Ausstattung) für die Unterhaltsreinigung gemäß der Leistungsbeschreibung darstellt. Das Kriterium wird mit 25% gewichtet.
Bewertung des mit dem Angebot eingereichten Konzepts, welches das vom Bieter bei der VBG eingesetzte System zur Durchführung von Eigenkontrollen in der Unterhaltsreinigung darstellt. - Die Struktur des Konzeptes ist sehr gut dargestellt.
 - Ein Bezug zum Einzelkriterium und zur VBG ist hier eindeutig erkennbar und sehr gut nachvollziehbar.
 - Der Bieter nutzt für die Durchführung der Qualitätsprüfungen ein elektronisches Qualitätssicherungssystem, wie z.B. eQSS, Masterkey, PQS oder ähnliche Systeme.
 - Die Einrichtung des Qualitätsmanagementsystems und die Festlegung der Prüfparameter und Prüfumfänge erfolgt im Rahmen einer Start-up-Phase und wird vollumfänglich dargestellt. 7-10 Punkte.
 - Die Struktur des Konzeptes ist gut dargestellt.
 - Ein Bezug zum Einzelkriterium und zur VBG ist hier erkennbar und überwiegend nachvollziehbar.
 - Der Bieter nutzt kein elektronisches System, wie z.B. eQSS, Masterkey, PQS oder ähnliche Systeme, sondern führt die Qualitätsprüfungen mit MS Excel- oder MS Word-Checklisten durch.
 - Die Einrichtung und die Festlegung der Prüfparameter und Prüfumfänge erfolgt im Rahmen einer Start-up-Phase und wird schlüssig dargestellt. 3-6 Punkte.
 - Die Struktur des Konzeptes und der Bezug zum Einzelkriterium, sowie zur VBG ist hier nicht oder teilweise erkennbar.
 - Der Bieter nutzt keinerlei elektronisches Qualitätssicherungssystem, sondern führt diese in Papierform.
 - Der Bieter führt die Qualitätsprüfungen mit Papier-Checklisten oder nur durch Sichtkontrollen ohne Erfassung durch. 0-2 Punkte.
- 2. Durchführung und Dokumentation der Eigenkontrollen in der Unterhaltsreinigung - Los 1 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bei der Erstellung des Konzepts ist zwingend die Gliederung der Einzelkriterien einzuhalten. Die Bewertung des Konzepts erfolgt durch die Fachabteilung entsprechend der veröffentlichten Bewertungsmatrix mit Leistungspunkten. Bitte machen Sie Ihre Angaben auf einem gesonderten Dokument, damit diese bewertet werden können.
Bewertung des mit dem Angebot eingereichten Konzepts, welches den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen (Strom/Wasser) und den Reinigungsmitelesatz im Objekt sowie die geplanten Reinigungsverfahren (z.B. Mikrofasertücher und Sprühreinigungssysteme), Reinigungstechniken (technische Ausstattung) für die Unterhaltsreinigung gemäß der Leistungsbeschreibung darstellt. Das Kriterium wird mit 25% gewichtet.
Bewertung des mit dem Angebot eingereichten Konzepts, welches die Dokumentation und die Durchführung der Eigenkontrollen in der Unterhaltsreinigung mit Objektbezug darstellt.
 - Die Struktur des Konzeptes ist sehr gut dargestellt.
 - Ein Objektbezug zum Einzelkriterium ist hier eindeutig erkennbar und sehr gut nachvollziehbar.
 - Die Darstellung des Konzeptes beinhaltet in besonderem Maße qualitätssichernde und objektspezifische Angaben.
 - Die Ausweisung des Ergebnisses erfolgt mit Angabe des prozentualen Zielerreichungsgrades und wird vollumfänglich dargestellt. 7-10 Punkte.
 - Die Struktur des Konzeptes ist gut dargestellt.
 - Ein Bezug zum Einzelkriterium und zur VBG ist hier erkennbar und überwiegend nachvollziehbar.
 - Die Darstellung des Konzeptes beinhaltet objektbezogen nachvollziehbare qualitätssichernde Angaben in Einzelpositionen.
 - Die Ausweisung des Ergebnisses erfolgt mit Angabe des prozentualen Zielerreichungsgrades, es ist jedoch nur schlüssig dargestellt. 3-6 Punkte.
 - Die Struktur des Konzeptes zum Einzelkriterium ist hier nicht erkennbar.
 - Die Darstellung des Konzeptes beinhaltet nicht durchgängig nachvollziehbare qualitätssichernde Angaben in Einzelpositionen.
 - Ein Objektbezug ist teilweise bzw. nicht erkennbar. 0-2 Punkte.

- Die Darstellung der Auswirkungen der Eigenkontrollen auf die operativen Leistungen in der Unterhaltsreinigung - Los 1 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bei der Erstellung des Konzepts ist zwingend die Gliederung der Einzelkriterien einzuhalten. Die Bewertung des Konzepts erfolgt durch die Fachabteilung entsprechend der veröffentlichten Bewertungsmatrix mit Leistungspunkten. Bitte machen Sie Ihre Angaben auf einem gesonderten Dokument, damit diese bewertet werden können.
- Bewertung des mit dem Angebot eingereichten Konzepts, welches den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen (Strom/Wasser) und den Reinigungsmitelesatz im Objekt sowie die geplanten Reinigungsverfahren (z.B. Mikrofasertücher und Sprühreinigungssysteme), Reinigungstechniken (technische Ausstattung) für die Unterhaltsreinigung gemäß der Leistungsbeschreibung darstellt. Das Kriterium wird mit 25% gewichtet.
- Bewertung des mit dem Angebot eingereichten Konzepts, das die Auswirkungen zu den Eigenkontrollen auf die operative Leistung in der Unterhaltsreinigung darstellt.
- Die Struktur des Konzeptes ist sehr gut dargestellt.
 - Ein Bezug zum Einzelkriterium ist hier eindeutig erkennbar und sehr gut nachvollziehbar.
 - Die Ergebnisse der Qualitätsüberprüfungen werden monatlich sehr detailliert ausgewertet, so dass gezielt Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung ergriffen werden können. Die Leistungsbereiche, in denen häufig Schlechtleistungen auftreten, werden ausführlich analysiert und der Auftraggeberin kommuniziert. Die Ergebnisse der Auswertungen beinhalten bei Schlechtleistung konkrete Vorschläge zur Verbesserung bzw. anschauliche Maßnahmenpläne, wie z.B. gezielte Schulungen und Unterweisungen der Mitarbeiter in diesen Bereichen.
 - Schulungen und Unterweisungen werden der Auftraggeberin, ohne Anforderung, durch Nachweise vorgelegt. 7-10 Punkte.
 - Die Struktur des Konzeptes ist gut dargestellt.
 - Ein Bezug zum Einzelkriterium und zur VBG ist hier erkennbar und überwiegend nachvollziehbar.
 - Die Ergebnisse der Qualitätsüberprüfungen werden monatlich ausgewertet, so dass nur zum Teil gezielt Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung ergriffen werden können. Die Leistungsbereiche, in denen häufig Schlechtleistungen auftreten, werden analysiert und der Auftraggeberin kommuniziert. Die Ergebnisse der Auswertungen beinhalten bei Schlechtleistung teilweise Vorschläge zur Verbesserung.
 - Schulungen und Unterweisungen werden der Auftraggeberin, nur auf Anforderung, durch Nachweise vorgelegt. 3-6 Punkte.
 - Die Struktur des Konzeptes zum Einzelkriterium ist hier nicht erkennbar.
 - Die Ergebnisse der Qualitätsüberprüfungen werden nicht monatlich ausgewertet, so dass nicht gezielt Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung ergriffen werden können. Die Ergebnisse der Auswertungen beinhalten bei Schlechtleistung keine konkreten Vorschläge zur Verbesserung bzw. anschauliche Maßnahmenpläne.
 - Keine oder schlechte Inhaltsangaben zu Schulungen und Unterweisungen. 0-2 Punkte.
- 4. Laufende Auswertung der administrativen Leistungen (Beschwerdemanagement) für die Unterhaltsreinigung - Los 1 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bei der Erstellung des Konzepts ist zwingend die Gliederung der Einzelkriterien einzuhalten. Die Bewertung des Konzepts erfolgt durch die Fachabteilung entsprechend der veröffentlichten Bewertungsmatrix mit Leistungspunkten. Bitte machen Sie Ihre Angaben auf einem gesonderten Dokument, damit diese bewertet werden können.
- Bewertung des mit dem Angebot eingereichten Konzepts, welches den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen (Strom/Wasser) und den Reinigungsmitelesatz im Objekt sowie die geplanten Reinigungsverfahren (z.B. Mikrofasertücher und Sprühreinigungssysteme), Reinigungstechniken (technische Ausstattung) für die Unterhaltsreinigung gemäß der Leistungsbeschreibung darstellt. Das Kriterium wird mit 25% gewichtet.
- Bewertung des mit dem Angebot eingereichten Konzepts, welches die Darstellung eines Beschwerdemanagements zeigt. In dem Konzept sollen u.a. die laufende Auswertung der Beschwerden, Auswertungsroutinen (Inhalt und Häufigkeit) und die Überprüfung von Abarbeitungsständen schlüssig beschrieben werden. Die Ergebnisse der Auswertungen werden der Auftraggeberin in Berichtsform zur Verfügung gestellt.
- Die Struktur des Konzeptes ist sehr gut dargestellt.
 - Das Konzept zeigt eine sehr gute und detaillierte Darstellung eines Beschwerdemanagements in der Unterhaltsreinigung.
 - Es wird vollumfänglich auf die laufende Auswertung der Beschwerden, die Auswertungsroutinen (Inhalt und Häufigkeit) und die Überprüfung von Abarbeitungsständen eingegangen.
 - Ergebnisse der Auswertungen werden der Auftraggeberin eindeutig und umfassend aufbereitet und in Berichtsform (digital) zur Verfügung gestellt. 7-10 Punkte.
 - Die Struktur des Konzeptes ist gut dargestellt.
 - Das Konzept zeigt eine gute Darstellung eines Beschwerdemanagements in der Unterhaltsreinigung.
 - Es wird nicht vollumfänglich auf die laufende Auswertung der Beschwerden, die Auswertungsroutinen (Inhalt und Häufigkeit) und die Überprüfung von Abarbeitungsständen eingegangen, da entweder nur die Häufigkeit oder der zeitliche Rahmen der Beseitigung von Beschwerden dargestellt wird.
 - Ergebnisse der Auswertungen werden der Auftraggeberin aufbereitet und in Berichtsform (digital) zur Verfügung gestellt. 3-6 Punkte.

VgV Offenes Verfahren

- Die Struktur des Konzeptes zum Einzelkriterium ist hier nicht erkennbar.
- Das Konzept zeigt keine eindeutig erkennbare Darstellung eines Beschwerdemanagements in der Unterhaltsreinigung.
 - Es wird nur teilweise oder gar nicht auf die laufende Auswertung der Beschwerden, die Auswertungsroutinen (Inhalt und Häufigkeit) und die Überprüfung von Abarbeitungsständen eingegangen. Ergebnisse von Auswertungen für die Auftraggeberin sind nicht erkennbar. 0-2 Punkte.
 - 5. Personelle Organisation der administrativen Leistungen für die Unterhaltsreinigung mit der Angabe der kalkulierten Gesamtjahresstunden. - Los 1 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bei der Erstellung des jeweiligen Konzeptes ist zwingend die Gliederung der Einzelkriterien, wie unter Objektbezogenes Einsatzplanungskonzept dargestellt, einzuhalten. Der Bezug zu den jeweiligen Einzelkriterien muss eindeutig erkennbar sein. Die Bewertung des Einsatzplanungskonzeptes erfolgt durch die Fachabteilung entsprechend der veröffentlichten Bewertungsmatrix mit Leistungspunkten. Bitte machen Sie Ihre Angaben auf einem gesonderten Dokument, damit diese bewertet werden können. Personelle Organisation der administrativen Leistungen (Objektleitung inkl. Stellvertretung, Vorarbeiter/in inkl. Stellvertretung) und operativen Leistungen (Personaleinsatzplanung) für die Unterhaltsreinigung, der Reinigungskraft für den Frühdienst, und der 3 Servicekräfte inkl. Stellvertretung mit der Angabe der kalkulierten Gesamtjahresstunden. Bewertung des mit dem Angebot eingereichten Konzeptes, welches ein grafisches Organigramm (inkl. der Schnittstellen und aller Gewerke), die Aufbauorganisation für den objektbezogenen Personaleinsatz, der administrativen und operativen Leistungen mit Angabe der personellen Einsatzplanung (Anzahl der einzusetzenden Mitarbeiter in der Unterhaltsreinigung), eine schlüssige, eindeutig auf das konkrete Objekt bezogene Beschreibung der Aufbau- und Ablauforganisation sowie der Schnittstellen zwischen den einzelnen Gewerken/Leistungsbereichen, den administrativen (Objektleitung, Vorarbeiter) und den operativen Mitarbeitern (Reinigungskräfte etc.) des AN sowie der AG und die Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten (AKV), objektbezogen (z.B. in Form eines Tagesablaufes) darstellt. Das Kriterium wird mit 50% gewichtet.
 - Die Struktur des Konzeptes ist in Bezug auf die oben beschriebenen Anforderungen zur Personalorganisation eindeutig, vollständig und umfassend, es weist einen konkreten Bezug zum Objekt und den kalkulierten Gesamtjahresstunden auf.
 - Das grafische Organigramm der Aufbauorganisation (inklusive Schnittstellen aller Gewerke) für den objektbezogenen Personaleinsatz für administrative und operative Kräfte mit Angabe der personellen Einsatzplanung liegt dem Konzept bei. Die Abgrenzung der Aufgaben / Schnittstellen zwischen den einzelnen Gewerken, den administrativen und operativen Kräften sowie zwischen dem AN und der AG ist eindeutig und vollständig beschrieben.
 - Die Anzahl der im Objekt einzusetzenden Mitarbeiter für die Unterhaltsreinigung wird vollständig und festlegend vorgelegt.
 - Die Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten sind vollumfänglich objektbezogen beschrieben. Es liegt eine vollständige und strukturierte Beschreibung in Form eines Tagesablaufes vor. 7-10 Punkte.
 - Die Struktur des Konzeptes ist in Bezug auf die oben beschriebenen Anforderungen zur Personalorganisation vollständig, es weist einen teilweisen Bezug zum Objekt auf.
 - Das grafische Organigramm der Aufbauorganisation (inklusive Schnittstellen aller Gewerke) für den objektbezogenen Personaleinsatz für administrative und operative Kräfte mit Angabe der personellen Einsatzplanung liegt dem Konzept bei. Die Abgrenzung der Aufgaben / Schnittstellen zwischen den einzelnen Gewerken, den administrativen und operativen Kräften sowie zwischen dem AN und der AG ist im Wesentlichen beschrieben.
 - Die Anzahl der im Objekt einzusetzenden Mitarbeiter für die Unterhaltsreinigung wird nicht eindeutig und festlegend vorgelegt.
 - Die Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten sind nicht vollumfänglich objektbezogen und unstrukturiert beschrieben. 3-6 Punkte.
 - Die Struktur des Konzeptes ist in Bezug auf die oben beschriebenen Anforderungen zur Personalorganisation unvollständig, es weist keinen konkreten Bezug zum Objekt.
 - Das grafische Organigramm der Aufbauorganisation für den objektbezogenen Personaleinsatz für administrative und operative Kräfte mit Angabe der personellen Einsatzplanung liegt nur teilweise dem Konzept bei und beinhaltet nicht alle Schnittstellen oder Gewerke. Die Abgrenzung der Aufgaben/ Schnittstellen zwischen den einzelnen Gewerken, den administrativen und operativen Kräften sowie zwischen dem AN und der AG ist teilweise oder nicht beschrieben.
 - Die Anzahl der im Objekt einzusetzenden Mitarbeiter wird nur teilweise angegeben, daher sind Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten nicht vollständig und nicht objektbezogen nachvollziehbar. 0-2 Punkte.
 - 6. Muster-Revierplanung der Unterhaltsreinigung für das zu reinigende Objekt - Los 1 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bei der Erstellung des Konzeptes ist zwingend die Gliederung der Einzelkriterien einzuhalten. Die Bewertung des Konzeptes erfolgt durch die Fachabteilung entsprechend der veröffentlichten Bewertungsmatrix mit Leistungspunkten. Bitte machen Sie Ihre Angaben auf einem gesonderten Dokument, damit diese bewertet werden können.

VgV Offenes Verfahren

- Bewertung des mit dem Angebot eingereichten Konzepts, welches das vom Bieter bei der VBG eingesetzte System zur Durchführung von Eigenkontrollen in der Unterhaltsreinigung darstellt. Das Kriterium wird mit 25% gewichtet.
- Muster-Revierplanung der Unterhaltsreinigung für das zu reinigende Objekt (Bewertung des mit dem Angebot eingereichten Konzepts, welches eine Muster-Revierplanung, bezogen auf das mit den Vergabeunterlagen beigelegte Formblatt "Preisblatt_Kalkulation" für das 3. Obergeschoss, darstellt.)
- Die Struktur des Konzeptes ist sehr gut dargestellt.
 - Die Muster-Revierplanung bezieht sich auf das beigelegte Formblatt "Preisblatt_Kalkulation", es ist sehr gut und detailliert dargestellt.
 - Der Muster-Revierplan erfüllt mehr als nur die Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung, es enthält in besonderem Maße qualitätssichernde und objektspezifische Angaben/Bezug auf das konkrete Objekt der VBG und dem 3. Obergeschoss.
 - Änderungen oder Anpassungen der Revierpläne werden der Auftraggeberin sofort übermittelt und mitgeteilt. 7-10 Punkte.
 - Die Struktur des Konzeptes ist gut dargestellt.
 - Die Muster-Revierplanung bezieht sich auf das beigelegte Formblatt "Preisblatt_Kalkulation", allerdings ist es nicht detailliert genug dargestellt.
 - Der Muster-Revierplan erfüllt die Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung, es enthält gute qualitätssichernde und objektspezifische Angaben/Bezug auf das konkrete Objekt der VBG und dem 3. Obergeschoss.
 - Änderungen oder Anpassungen der Revierpläne werden der Auftraggeberin zeitnah übermittelt und mitgeteilt. 3-6 Punkte.
 - Die Struktur des Konzeptes ist nicht erkennbar.
 - Die Muster-Revierplanung bezieht sich nur teilweise oder gar nicht auf das beigelegte Formblatt "Preisblatt_Kalkulation". Es ist teilweise oder nicht detailliert dargestellt.
 - Der Muster-Revierplan erfüllt die nur teilweise oder gar keine Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung, es enthält nur teilweise oder gar keine qualitätssichernden und objektspezifischen Angaben/Bezug auf das konkrete Objekt der VBG und dem 3. Obergeschoss.
 - Änderungen oder Anpassungen der Revierpläne werden der Auftraggeberin nur auf Aufforderung übermittelt und mitgeteilt. 0-2 Punkte.
- Hierzu ist die Anlage 4 - Grundriss 3.. OG zu beachten.
- 7. Die für das Personal tatsächlich zum Einsatz kommende technische Ausstattung - Los 1 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bei der Erstellung des Konzepts ist zwingend die Gliederung der Einzelkriterien einzuhalten. Die Bewertung des Konzepts erfolgt durch die Fachabteilung entsprechend der veröffentlichten Bewertungsmatrix mit Leistungspunkten. Bitte machen Sie Ihre Angaben auf einem gesonderten Dokument, damit diese bewertet werden können.
- Bewertung des mit dem Angebot eingereichten Konzepts, welches den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen (Strom/Wasser) und den Reinigungsmitelesatz im Objekt sowie die geplanten Reinigungsverfahren (z.B. Mikrofasertücher und Sprühreinigungssysteme), Reinigungstechniken (technische Ausstattung) für die Unterhaltsreinigung gemäß der Leistungsbeschreibung darstellt. Das Kriterium wird mit 25% gewichtet.
- Bewertung des mit dem Angebot eingereichten Konzepts, welches den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen (Strom/Wasser) und den Reinigungsmitelesatz im Objekt sowie die geplanten Reinigungsverfahren (z.B. Mikrofasertücher und Sprühreinigungssysteme), Reinigungstechniken (technische Ausstattung) für die Unterhaltsreinigung gemäß der Leistungsbeschreibung darstellt.
- Die Struktur des Konzeptes ist sehr gut und schlüssig dargestellt.
 - Ein Bezug zum Einzelkriterium und zum Objekt ist hier eindeutig erkennbar und sehr gut nachvollziehbar.
 - Es ist ausführlich und vollumfänglich beschrieben, welche für das Objekt notwendigen Reinigungsverfahren (z.B. Mikrofasertücher und Sprühreinigungssysteme) eingesetzt werden
 - Das Konzept wird vollständig und schlüssig dargestellt, es beinhaltet, welche Reinigungstechniken (technische Ausstattung) sowie welche Reinigungsmittel in Bezug auf Umweltschonung, Dosierung, etc. zum Einsatz kommen. 7-10 Punkte.
 - Die Struktur des Konzeptes ist gut dargestellt.
 - Ein Bezug zum Einzelkriterium und zum Objekt ist erkennbar.
 - Es ist verständlich beschrieben, welche für das Objekt notwendigen Reinigungsverfahren (z.B. Mikrofasertücher und Sprühreinigungssysteme) eingesetzt werden.
 - Das Konzept wird zu ungenau dargestellt. Es beinhaltet nicht ausreichend Informationen über Reinigungstechniken (technische Ausstattung) oder welche Reinigungsmittel in Bezug auf Umweltschonung, Dosierung, etc. zum Einsatz kommen. 3-6 Punkte.
 - Die Struktur des Konzeptes ist nicht erkennbar.
 - Ein Bezug zum Einzelkriterium und zum Objekt ist teilweise bzw. gar nicht erkennbar.
 - Es ist teilweise oder gar nicht beschrieben, welche für das Objekt notwendigen Reinigungsverfahren (z.B. Mikrofasertücher und Sprühreinigungssysteme) eingesetzt werden.

VgV Offenes Verfahren

Das Konzept zeigt keine bzw. nur bedingt eine Darstellung, welche Reinigungstechniken (technische Ausstattung) bzw. welche Reinigungsmittel in Bezug auf Umweltschonung, Dosierung, etc. zum Einsatz kommen 0-2 Punkte.

- Angabe zu Unternehmen, Ansprechperson nebst Stellvertretung: Benennung der zuständigen, koordinierenden Ansprechperson nebst Stellvertretung für die Durchführung des Auftrages mit E-Mail, Telefon- und Faxnummer.
- Angebotsformblatt: In dem Angebotsformblatt sind Angaben aus welchen Bestandteilen das Angebot besteht u. folgende Erklärungen bestätigt:
 - Wir haben die Vergabeunterlagen lückenlos zur Kenntnis genommen und erkennen die Vergabeunterlagen mitsamt den dazugehörigen Anlagen uneingeschränkt an, insbesondere akzeptieren wir die darin enthaltenen Wertungskriterien, die der Auswahl des Bieters zugrunde gelegt werden. Die von uns hierzu gemachten Angaben sind verbindlich.
 - Wir haben alle im Rahmen der Angebotsphase erteilten Auskünfte bei der Angebotserstellung berücksichtigt und nur die eigene Preisermittlung zugrunde gelegt.
 - Wir kennen die Gründe, die zum Ausschluss unseres Angebotes führen können. Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung im Vergabeverfahren unseren Ausschluss vom Vergabeverfahren zur Folge haben kann.
- CSX 59_Eigenerklärung Informationen zum Bieter: Im Zuge der Einführung neuer Anforderungen für EU weit vergebene Aufträge (sog. eForms) sind öffentliche Auftraggeber ab dem 25.10.2023 verpflichtet, in Vergabebekanntmachungen (bisher Bekanntmachung über vergebene Aufträge) die im Dokument CSX 59 aufgeführten Angaben zu den Auftragnehmern zu veröffentlichen.
Vor diesem Hintergrund sind für jeden Bieter und bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die geforderten Angaben zu machen und mit dem Angebot einzureichen.
 - Nationale Identifikationsnummer,
 - Größe des Wirtschaftsteilnehmers,
 - Nationalität des Eigentümers.
- Eigenerklärung zu Sanktion 5k: Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022
- Erklärung Ausschlussgründe, ggf. inkl. Anlagen: Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und Maßnahmen zur Selbstreinigung gemäß §§ 123 - 125 GWB i. V. m. § 48 Abs. 1 VgV
- Formblatt Eignungskriterien: Sollte der Bieter/die Bietergemeinschaft über die Eignungsanforderungen selbst nicht verfügen, besteht die Möglichkeit einer Eignungsleihe gem. § 47 VgV. Wenn ein benanntes drittes Unternehmen über die Eignungsanforderung verfügt, ist dies für die Feststellung der Eignung ausreichend. Im Fall einer Bietergemeinschaft reicht es, wenn ein Mitglied der Bietergemeinschaft über die Eignungsanforderung verfügt.
- Kalkulation Fenster- und Glasreinigung Los 2: Hier wird erklärt, dass wir die im Angebot zugrundeliegenden Stundenverrechnungssätze auskömmlich und kostendeckend gemäß Lohn tariffvertrag für die gewerblichen Beschäftigten in der Gebäudereinigung ab 01.01.2026 kalkuliert sind. Mit den kalkulierten Stundenverrechnungssätzen werden die gesetzlichen und tariflichen Verpflichtungen zur Zahlung des Mindest- bzw. Tarifentgelts und der Sozialversicherungsbeiträge erfüllt.
- Kalkulation Unterhaltsreinigung Los 1: Hier wird erklärt, dass wir die im Angebot zugrundeliegenden Stundenverrechnungssätze auskömmlich und kostendeckend gemäß Lohn tariffvertrag für die gewerblichen Beschäftigten in der Gebäudereinigung ab 01.01.2026 kalkuliert sind. Mit den kalkulierten Stundenverrechnungssätzen werden die gesetzlichen und tariflichen Verpflichtungen zur Zahlung des Mindest- bzw. Tarifentgelts und der Sozialversicherungsbeiträge erfüllt.
- Kalkulation Vorarbeiter/in Los 1: Hier wird erklärt, dass wir die im Angebot zugrundeliegenden Stundenverrechnungssätze auskömmlich und kostendeckend gemäß Lohn tariffvertrag für die gewerblichen Beschäftigten in der Gebäudereinigung ab 01.01.2026 kalkuliert sind. Mit den kalkulierten Stundenverrechnungssätzen werden die gesetzlichen und tariflichen Verpflichtungen zur Zahlung des Mindest- bzw. Tarifentgelts und der Sozialversicherungsbeiträge erfüllt.
- Preisblatt Los 2: Die "blau" hinterlegten Felder (Einzelpreispositionen 1 - 3 und die MwSt., Ort/Datum und Unterschrift/Stempel Bieter) müssen ausgefüllt bzw. unterzeichnet werden.
Fehlende Preisangaben führen zum Ausschluss!
Ein ermäßigter Mehrwertsteuersatz nach § 12 Abs. 2 UStG muss mit der Angebotseinreichung mit einem Dokument nachgewiesen werden.
Hinweis: Die Bieterin oder der Bieter gewährleistet, dass sich die angebotenen Preise auf den kompletten Umfang der Leistung beziehen und darüber hinaus keine weiteren Kosten anfallen. In den jeweiligen Angebotspreisen, zuzüglich der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer, sind daher auch alle Nebenkosten einzukalkulieren. Zuschläge aller Art sowie Vergütungen für mögliche Erschwernisse sind bei der Kalkulation in den Angebotspreisen mit einzubeziehen.
Faktor 16 und 4 in Position 1. u. 2.: Diese Angaben der Faktoren stellt die Reinigungsarbeiten über die gesamte Vertragslaufzeit inkl. Vertragsverlängerungen dar.

VgV Offenes Verfahren

Fiktiver Faktor 24 in Position 3: Diese Angabe stellt den vereinbarten Stundenverrechnungssatz für die Sonderreinigung/Regieleistungen dar. Eine Abweichung von den fiktiven Stunden ist möglich. Eine Verpflichtung des Abrufs durch die AG ist ausgeschlossen.

Ein nicht vollständig ausgefülltes, verändertes oder sogar ergänztes Angebot muss ausgeschlossen werden. An unser Angebot halten wir uns bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist gebunden. Es ist uns bewusst, dass eine wesentlich falsche Erklärung im Angebotsschreiben unseren Ausschluss von diesem Vergabeverfahren und weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.

- Preisblatt-Kalkulation Los 1: Die blau hinterlegten Felder (Einzelpreispositionen 2. bis 4. müssen ausgefüllt werden.
Ein ermäßigter Mehrwertsteuersatz nach § 12 Abs. 2 UStG muss mit der Angebotseinreichung mit einem Dokument nachgewiesen werden. Fehlende Preisangaben können zum Ausschluss führen!
Hinweis: Die Bieterin oder der Bieter gewährleistet, dass sich die angebotenen Preise auf den kompletten Umfang der Leistung beziehen und darüber hinaus keine weiteren Kosten anfallen. In den jeweiligen Angebotspreisen, zuzüglich der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer, sind daher auch alle Nebenkosten einzukalkulieren. Zuschläge aller Art sowie Vergütungen für mögliche Erschwernisse sind bei der Kalkulation in den Angebotspreisen mit einzubeziehen.
Pos. 1: Der Wert der Monatspauschale (Einzelpreis netto) für die Unterhaltsreinigung resultiert aus der Monatssumme, die sich im Tabellenblatt "Kalkulationsblatt", Zelle N/255 aus den Eintragungen des Bieters ergibt.
Faktor 48 in Pos. 1-4: Die Angabe des Faktors stellt die Laufzeit über die gesamte Vertragslaufzeit inkl. Vertragsverlängerungen dar.
Fiktiver Faktor 240 in Pos.4: Diese Angabe stellt den angebotenen Stundenverrechnungssatz für die optionalen Sonderreinigungen/Regieleistungen dar und entspricht einer Annahme von 5 Regiestunden im Monat. Allgemein: Eine Abweichung von den fiktiven Stunden ist möglich. Eine Verpflichtung des Abrufs durch die AG ist ausgeschlossen. Ein nicht vollständig ausgefülltes, verändertes oder sogar ergänztes Angebot muss ausgeschlossen werden. Mit der Unterschrift bestätigt der Bieter: An unser Angebot halten wir uns bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist gebunden. Es ist uns bewusst, dass eine wesentlich falsche Erklärung im Angebotsschreiben unseren Ausschluss von diesem Vergabeverfahren und weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.
- Verpflichtung auf das Daten- und Sozialgeheimnis zum Vertragsschluss: Diese regelt die Verpfl. d. Vertragspartners a.d. Vertraulichkeit u. a. d. Sozialgeheimnis zur Verschwiegenheit u. Geheimhaltung u. z. Zweckbindung b. d. Datenverarbeitung.
- Vertrag für Los 1: Vertrag über die Dienstleistung einer Unterhaltsreinigung an einem Standort der VBG, Bezirksverwaltung Berlin.
- Vertrag für Los 2: Vertrag über die Dienstleistung für Fenster- und Glasreinigung an einem Standort der VBG, Bezirksverwaltung Berlin.

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Auszug aus dem Handelsregister bzw. Berufsregister oder ein vergleichbarer Nachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Der Bieter / das geschäftsführende Mitglied der Bietergemeinschaft reicht einen aktuellen Auszug (Kopie) aus dem Berufs- oder Handelsregister, soweit er dort eingetragen ist, oder einen vergleichbaren Nachweis der Existenz des Unternehmens ein.
- Ggf. Bietergemeinschaftserklärung: Angabe der Mitglieder einer Bietergemeinschaft die sich im Fall der Auftragsvergabe zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenschließen.
- Ggf. Erklärung zum Einsatz von UAN: Erläuterung UAN:
Ein/e Unterauftragnehmer/in ist eine rechtlich selbständige natürliche oder juristische Person. Er oder sie führt, von Ihnen als Hauptauftragnehmer/in beauftragt, auf Ihre Rechnung und in keinem Auftragsverhältnis zur VBG stehend, bestimmte Teile des Auftrags, mithin einen Teil der in der Leistungsbeschreibung oder im Leistungsverzeichnis festgelegten Leistungen, selbstständig aus. Im Fall der Auftragserteilung ist die Leistung grundsätzlich im eigenen Unternehmen zu erbringen. Unterauftragnehmer(innen) dürfen nur nach vorheriger Zustimmung der Auftraggeberin in die Erbringung der Leistung einbezogen werden. Einsatzbereiche (Leistungssteile), die Sie durch Unterauftragnehmer(innen) erbringen lassen wollen, sind zu benennen.
- Ggf. Erklärung zur Eignungsleihe: Dieser Vordruck ist nur zu verwenden, sofern sich der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft zum Nachweis der Leistungsfähigkeit externen Ressourcen (Kapazitäten) bedienen muss.
- Ggf. Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe: Dieser Vordruck ist nur zu verwenden, sofern sich der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft zum Nachweis der Leistungsfähigkeit externer Ressourcen (Kapazitäten) bedienen muss. Mit der nachstehenden Verpflichtungserklärung ist nachzuweisen, dass dem Bieter bzw. der Bietergemeinschaft die erforderlichen Mittel (Ressourcen/Kapazitäten) bei der Erfüllung des Auftrags tatsächlich zur Verfügung stehen.
- Ggf. Verpflichtungserklärung_UAN: Dieser Vordruck ist nur zu verwenden, sofern sich der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft zum Nachweis der Leistungsfähigkeit externer Ressourcen (Kapazitäten) bedienen muss. Mit der nachstehenden Verpflichtungserklärung ist nachzuweisen, dass dem Bieter bzw.

VgV Offenes Verfahren
Die Bietergemeinschaft die erforderlichen Mittel (Ressourcen/Kapazitäten) bei der Erfüllung des Auftrags tatsächlich zur Verfügung stehen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft verfügt über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung oder vergleichbare Versicherung aus einem Mitgliedstaat der EU mit zu diesem Leistungsgegenstand üblichen Deckungssummen. Der Versicherungsschutz bleibt über die gesamte Laufzeit des Vertrages bestehen. Die Versicherung hat sich auch auf die persönliche Haftpflicht der Personen, deren er sich zur Erfüllung seiner Verpflichtungen aus diesem Vertrag bedient, insoweit zu erstrecken, als diese Personen Schäden in Ausführung ihrer Tätigkeiten verursachen. Der Versicherungsschutz ist während der gesamten Laufzeit aufrecht zu erhalten. Zum Nachweis fügt der Bieter/das geschäftsführende Mitglied der Bietergemeinschaft die Kopie einer Versicherungsbestätigung bei oder der Bieter / das Mitglied der Bietergemeinschaft erklärt in Form einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine im Rahmen und Umfang marktübliche Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung oder vergleichbare Versicherung aus einem Mitgliedstaat der EU mit zu diesem Leistungsgegenstand üblichen Deckungssummen abgeschlossen wird und der Versicherungsschutz während der Laufzeit des Vertrages bestehen bleibt.
- Wirtschaftliche Verknüpfung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft ist:
Einzelunternehmer ohne jede gesellschaftsrechtliche Verflechtung mit anderen Unternehmen und ohne Beteiligung an anderen Unternehmen, Konzernunternehmen (wenn zutreffend aussagekräftige Angaben in einer Anlage machen) oder in anderer Weise mit anderen Unternehmen wirtschaftlich verknüpft (wenn zutreffend aussagekräftige Angaben in einer Anlage machen). Im Falle der Konzernzugehörigkeit oder einer sonstigen wirtschaftlichen Verknüpfung mit anderen Unternehmen sind hierzu in einer Anlage aussagekräftige Angaben zu machen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Erklärung nach DGUV-Grundsatz 312-906: Der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft stellt für sein gesamtes Material und alle Geräte eine Prüfung nach DGUV-Grundsatz 312-906 sicher?
Die aufgelisteten ja/nein-Felder stellen ebenfalls die Mindestanforderungen an die technische bzw. berufliche Leistungsfähigkeit dar. Muss eine dieser Anforderungen mit einer "Nein-Eintragung", seitens des Bieters, beantwortet werden, führt dies zum Ausschluss vom Vergabeverfahren.
- Erklärung zu Ausstattung, Geräte und technische Ausstattung: Der Bieter / das Mitglied der Bietergemeinschaft verfügt während der gesamten Vertragslaufzeit ausreichend über Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags benötigt. Die aufgelisteten ja/nein-Felder stellen ebenfalls die Mindestanforderungen an die technische bzw. berufliche Leistungsfähigkeit dar. Muss eine dieser Anforderungen mit einer "Nein-Eintragung", seitens des Bieters, beantwortet werden, führt dies zum Ausschluss vom Vergabeverfahren.
- Erklärung zum Gefahrstoffkataster: Der Bieter / das Mitglied der Bietergemeinschaft erklärt, dass er im Falle der Zuschlagserteilung während der Ausführung des öffentlichen Auftrags über ein Gefahrstoffkataster verfügt und dieses mit Beginn der Leistungserbringung bei der VBG hinterlegt wird. Die aufgelisteten ja/nein-Felder stellen ebenfalls die Mindestanforderungen an die technische bzw. berufliche Leistungsfähigkeit dar. Muss eine dieser Anforderungen mit einer "Nein-Eintragung", seitens des Bieters, beantwortet werden, führt dies zum Ausschluss vom Vergabeverfahren.
- Erklärung zur Gewerbepraxis: Der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft verfügt über eine Gewerbepraxis von über drei Jahren?
Die aufgelisteten ja/nein-Felder stellen ebenfalls die Mindestanforderungen an die technische bzw. berufliche Leistungsfähigkeit dar. Muss eine dieser Anforderungen mit einer "Nein-Eintragung", seitens des Bieters, beantwortet werden, führt dies zum Ausschluss vom Vergabeverfahren.
- Erklärung über ausreichend technische Fachkräfte oder technische Stellen: Der Bieter / das Mitglied der Bietergemeinschaft verfügt während der gesamten Vertragslaufzeit über ausreichend technische Fachkräfte oder technische Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind.
Die aufgelisteten ja/nein-Felder stellen ebenfalls die Mindestanforderungen an die technische bzw. berufliche Leistungsfähigkeit dar. Muss eine dieser Anforderungen mit einer "Nein-Eintragung", seitens des Bieters, beantwortet werden, führt dies zum Ausschluss vom Vergabeverfahren.
- Nachweis Arbeitsschutzmanagementsystem (DIN EN ISO 45001:2023 oder vergleichbar) (mittels Dritterklärung vorzulegen): Der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft reicht ein Zertifikat über die Erfüllung der Anforderungen an ein Arbeitsschutzmanagementsystem nach DIN EN ISO 45001:2023 oder vergleichbar.
- Nachweis der Objektbesichtigung: Eine Objektbesichtigung ist nicht verpflichtend. Allerdings weist die Vergabestelle darauf hin, dass aus ihrer Sicht eine vorherige Objektbesichtigung für eine sachgerechte

VgV Offenes Verfahren

Valuation erforderlich ist, da trotz sorgfältiger Erstellung der Vergabeunterlagen Umstände vorliegen könnten, die im Hinblick auf die Arbeitsorganisation eines Bieters zu Mehr- oder Minderaufwand führen könnten.

Sie haben die Möglichkeit, das Objekt am 06.07.2026 - 17.07.2026 zu besichtigen. Termine sind mit der AG rechtzeitig zu vereinbaren.

Nachteile infolge einer versäumten Objektbesichtigung liegen im Risiko des Bieters; berechtigen insbesondere nicht zu Mehr- oder Ersatzansprüchen des Auftragnehmers und können keinen Anspruch des Auftragnehmers auf Vertragsanpassung oder -aufhebung begründen.

- Nachweis von min. 3 Referenzen für Los 1 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Für die Unterhaltsreinigung - Los 1:
Der Bieter/ das Mitglied der Bietergemeinschaft reicht, mit einem gesonderten Dokument, mindestens drei geeignete Referenzen der letzten drei Jahre über mit dem hier ausgeschriebenen Leistungsgegenstand (tägl. Unterhaltsreinigung und einer Gesamtreinigungsfläche von mindestens 6.000 m2) vergleichbare Leistungen in einer gesonderten Anlage ein. Die Darstellung der Referenzen ist mit folgendem Inhalt und folgender Struktur einzureichen:
 - Name und Adresse der Auftraggeberin/ des Auftraggebers sowie Benennung eines Ansprechpartners oder Ansprechpartnerin bei der Auftraggeberin/ beim Auftraggeber mit Telefonnummer
 - Kurze Beschreibung der zu vergleichenden Leistung
 - Angaben zu Umfang und Größe der erbrachten Leistungen
 - Zeitraum der erbrachten Leistungen.

Hinweis der Auftraggeberin:

Es sind nach Art und Umfang mit den hier zur Vergabe anstehenden Leistungen, wie unter Punkt C. Referenzen, nachzuweisen. Der Bieter/das geschäftsführende Mitglied der Bietergemeinschaft stimmt der Nachfrage beim Referenzgeber zu.

Die von Gesetzes wegen bestimmte Eignungsprüfung setzt durch die Vorgaben von §§ 122 ff. GWB und § 46 Abs. 3 VgV eine Datenverarbeitung regelmäßig voraus. Die gesetzlichen Regelungen wie in § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV aufgeführt sind DSGVO-konform. Die DSGVO schützt natürliche Personen, öffentliche Auftraggeber sind juristische Personen, die nicht unter den Schutzbereich der DSGVO fallen.

Im Rahmen von Vergabeverfahren sind für Auftraggeber für die Verarbeitung personenbezogener Daten insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. c bzw. e DSGVO relevant, die jenseits von individueller Zustimmung die Verarbeitung zulassen. Grds. können personenbezogene Daten (auch von Dritten) zur Überprüfung von Referenzen abgefragt werden. Bieter können nicht allein "aus Gründen des Datenschutzes" diese personenbezogenen Daten verweigern. Werden trotz Forderung keine Ansprechpartner hinsichtlich ihrer Referenzen angegeben, müssen Bieter die vergaberechtlichen Konsequenzen in Kauf nehmen, die den Angebotsausschluss bedeuten können.

Diese Prüfung liegt zudem auch im öffentlichen Interesse. Es sollen nur geeignete Unternehmen mit der Auftragsausführung betraut werden, was seinerseits dem Schutz öffentlicher Mittel und der Qualitätssicherung dient. Entsprechend sind, nach hiesiger Ansicht, auch die Anforderungen des Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO erfüllt.

- Nachweis von min. 3 Referenzen für Los 2 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Für die Fenster- u. Glasreinigung - Los 2:
Der Bieter/ das Mitglied der Bietergemeinschaft reicht, mit einem gesonderten Dokument, mindestens drei geeignete Referenzen der letzten drei Jahre über mit dem hier ausgeschriebenen Leistungsgegenstand (Fenster- und Glasreinigung), mit einer Gesamtreinigungsfläche für die Glasflächen Fenster von mindestens 940 m2 und für die Jalousienreinigung von mindestens 390 Stück, 80 mm Lamellenbreite, vergleichbaren Leistungen in einer gesonderten Anlage ein.

Die Darstellung der Referenzen soll mit folgendem Inhalt und folgender Struktur erfolgen:

- Name und Adresse der Auftraggeberin/ des Auftraggebers sowie Benennung eines Ansprechpartners oder Ansprechpartnerin bei der Auftraggeberin/ beim Auftraggeber mit Telefonnummer
- Kurze Beschreibung der zu vergleichenden Leistung
- Angaben zu Umfang der erbrachten Leistungen, wie oben gefordert.
- Zeitraum der erbrachten Leistungen.

Hinweis der Auftraggeberin:

Es sind nach Art und Umfang mit den hier zur Vergabe anstehenden Leistungen, wie unter Punkt C. Referenzen, nachzuweisen. Der Bieter/das geschäftsführende Mitglied der Bietergemeinschaft stimmt der Nachfrage beim Referenzgeber zu.

Die von Gesetzes wegen bestimmte Eignungsprüfung setzt durch die Vorgaben von §§ 122 ff. GWB und § 46 Abs. 3 VgV eine Datenverarbeitung regelmäßig voraus. Die gesetzlichen Regelungen wie in § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV aufgeführt sind DSGVO-konform. Die DSGVO schützt natürliche Personen, öffentliche Auftraggeber sind juristische Personen, die nicht unter den Schutzbereich der DSGVO fallen.

Im Rahmen von Vergabeverfahren sind für Auftraggeber für die Verarbeitung personenbezogener Daten insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. c bzw. e DSGVO relevant, die jenseits von individueller Zustimmung die Verarbeitung zulassen. Grds. können personenbezogene Daten (auch von Dritten) zur Überprüfung

VBG/2026/05/6710: Unterhaltsreinigung (LOS 1) und Fenster- u.
Glasreinigung (LOS 2) eines Verwaltungsgebäudes der VBG -
Bezirksverwaltung Berlin

26.06.2026

VgV Offenes Verfahren

von Referenzen abgefragt werden. Bieter können nicht allein "aus Gründen des Datenschutzes" diese personenbezogenen Daten verweigern. Werden trotz Forderung keine Ansprechpartner hinsichtlich ihrer Referenzen angegeben, müssen Bieter die vergaberechtlichen Konsequenzen in Kauf nehmen, die den Angebotsausschluss bedeuten können.

Diese Prüfung liegt zudem auch im öffentlichen Interesse. Es sollen nur geeignete Unternehmen mit der Auftragsausführung betraut werden, was seinerseits dem Schutz öffentlicher Mittel und der Qualitätssicherung dient. Entsprechend sind, nach hiesiger Ansicht, auch die Anforderungen des Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO erfüllt.

Sonstige Unterlagen

- Nachweis Qualitätsmanagementsystem (DIN EN ISO 9001:2015 oder vergleichbar (mittels Dritterklärung vorzulegen): Der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft reicht ein Zertifikat über die Erfüllung der Anforderungen an ein Qualitätsmanagementsystem nach der DIN EN ISO 9001:2015 oder vergleichbar ein.
- Nachweis Umweltmanagementsystem (DIN EN ISO 14001:2015 oder vergleichbar). (mittels Dritterklärung vorzulegen): Der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft reicht ein Zertifikat über die Erfüllung der Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem nach der DIN EN ISO 14001:2015 oder vergleichbar ein.